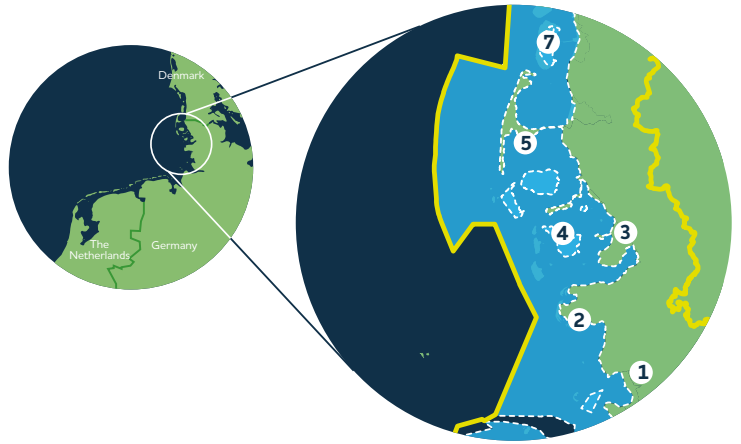


# Erleben Sie das Welterbe Wattenmeer in Schleswig-Holstein

Der größte Nationalpark innerhalb der Welterbestätte bietet endlose Strände, Inseln unterschiedlichster Art, die einzigartigen Halligen und eine abwechslungsreiche Küstenlinie mit üppiger Fauna und Flora.



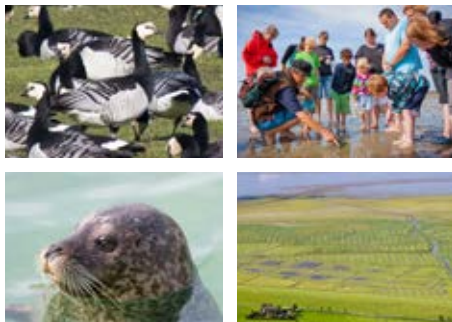
## Tag 1 Dithmarschen

Entdecken Sie fruchtbares Marschland hinter grünen Deichen und Salzwiesen entlang der Dithmarscher Küste nördlich der Elbmündung.

Die Salzwiesen seewärts der Dünen locken Watvögel, Gänse und Enten an. Der Seeadler ist eine seltene Erscheinung, die aber beinahe ganzjährig im Marschgebiet des Dithmarscher Koogs erspäht werden kann.

Besuchen Sie das NABU-Nationalpark-Haus Wattwurm, dessen Gebäude dem Wattwurm nachempfunden ist. Mitten in Speicherkoog ist das Haus von wilden Ponys und zahlreichen Vögeln umgeben. Eine interaktive Ausstellung berichtet über die natürlichen Begebenheiten der Umgebung und ihrer Geschichte.

Die Lebensräume des Wattenmeers beherbergen eine riesige Vielfalt von Arten – im Wasser, auf dem Boden und in der Luft. Lassen Sie sich von einem Nationalpark-Guide die ‚Big Five, Small Five und Flying Five‘ des Wattenmeers in ihrem natürlichen Lebensraum zeigen. Die Seehundstation in Friedrichskoog ermöglicht Begegnungen ‚auf Augenhöhe‘ mit Seehunden und Kegelrobben! In der Station erfährt man alles über die Meeressäuger, ihre Biologie, Gefährdung und Maßnahmen zu ihrer Erhaltung im Wattenmeer.



## Tag 2 St. Peter-Ording und Eiderstedt

Die ausgedehnten Sandbänke von St. Peter-Ording und Westerhever an der Spitze der Halbinsel Eiderstedt verändern sich mit den Gezeiten und laden Sie ein, die Dynamik des Wattenmeers zu entdecken. Beobachten Sie die konstante Bewegung des Meers entlang der Strände, Dünen und Salzwiesen. Junge Dünen können an einem einzigen Tag bis zu einem Meter wachsen!

Das Nationalpark-Besucherzentrum ‚Multimar Wattforum‘ in Tönning ist nicht nur für einen regnerischen Tag sehr zu empfehlen – interaktive Ausstellungen über das Wattenmeer, Welterbe und Wale sowie mit Dutzenden faszinierender Aquarien laden zum Staunen ein.

Die grünen Marschen von Eiderstedt haben seit jeher viele Maler angezogen und inspiriert. Überall lassen sich offene Galerien der zahlreichen Künstler entdecken. Vielerorts an der schleswig-holsteinischen Wattenmeerküste gibt es strohgedeckte Friesenhäuser, historische Häfen und fotogene Leuchttürme, von denen derjenige von Westerhever der bekannteste ist.

## Tag 3 Nordfriesland und Husumer Bucht

Entdecken Sie marine Lebewesen in ihrer natürlichen Umgebung!

Geführte Schiffsausflüge mit schonendem Netzfang und Fahrten zu den Seehundsbänken ermöglichen Ihnen einen Einblick in die Unterwasserwelt. Schiffstouren der Nationalpark-Partner-Reedereien starten von vielen Häfen, z.B. von Dagebüll, Schlüttsiel und Strucklahnungshörn.

Die klassischste und beliebteste Aktivität im schleswig-holsteinischen Wattenmeer ist eine geführte Wattwanderung bei Niedrigwasser. Lassen Sie sich von einem Nationalpark-Guide über den Meeresboden führen und ihre Zehen durch das weiche Watt der Nordsee gleiten – eine erfrischende und wohlthuende Erfahrung!



## Tag 4 Halligen

Erkundigen Sie die außergewöhnlichen Inselchen, für die die schleswig-holsteinische Nordseeküste bekannt ist.

Winzige Landflecken inmitten einer unruhigen See, ständig kämpfend gegen die Kräfte der Elemente. Die ausgedehnten Salzwiesen der Halligen bieten ideale Nest- und Rastplätze für zahlreiche Wasser- und Watvögel.

Starten Sie eine ‚Hallig-Törn‘ zu einer der unbewohnten Halligen oder entdecken Sie die Außenposten des Nationalparks, die kleinen Inselchen Süderoog und Südfall, mit einer geführten Wattwanderung ausgehend von Pellworm oder Nordstrand.

Tiefer noch in die Wildnis des Wattenmeeres vordringen können Sie auf einer abenteuerlichen Wattwanderung von Hallig Hooge zur Sandinsel Japsand.

## Tag 5+6 Inseln

Breite Strände, malerische Dühengürtel, farbenfrohe Kliffe, grüne Marsche – die Inseln Sylt, Amrum, Föhr und Pellworm bieten jeweils charakteristische Anblicke faszinierender Landschaftsformen. Ein Besuch wird Ihnen eine dynamische Natur, ein weitläufiges Ökosystem und eine lebendige Kultur vor Augen führen.

Entdecken Sie den Kniepsand auf Amrum: ein 12 km langer feinsten, weißer Sandstrand. Folgen Sie den Naturpfaden mit Infotafeln durch die Dünen ab Norddorf oder Wittdünen auf Amrum.

Besuchen Sie Sylt, wo die Hörnum Odde und das Rote Kliff von Kampen eine hohe geologische Dynamik aufweisen.

Das Besucherzentrum ‚Erlebnis Naturgewalten‘ in List auf Sylt zeigt Ihnen die Schönheit, Dynamik und Vielfalt der Küste und des Meers und lässt Sie die Kräfte der Natur erleben und mehr über Küstenschutz in Schleswig-Holstein erfahren.



## Tag 7 Ein Ausflug über die Grenze

EIN Wattenmeer, EIN Welterbe.

Setzen Sie Ihre Reise zum Wattenmeer-Welterbe mit einem Besuch nach Dänemark fort und erleben Sie, dass das Weltnaturerbe Wattenmeer ein untrennbares Ökosystem ist, das keine Grenzen kennt.

Mit der Fähre von List auf Sylt können Sie einen ganzen Tag in Dänemark verbringen. Entdecken Sie etwa die fünf Dünenketten von Rømø – ein Zeichen dafür, dass die Insel ständig westwärts wächst. Oder besuchen Sie den mit 3 km Breite breitesten Strand Nordeuropas in Sønderstrand.

